

Andreas Kroll

**Als der
Weihnachtsmann
sein Gedächtnis
verlor...**

...ein himmlischer Sketch

*Der Weihnachtsmann hat sein Gedächtnis verloren!
Gerade jetzt! Einen Tag vor Heiligabend!
Aber der Hilfsengel lässt nichts unversucht, um seinen Chef
mit allerlei psychologischen Tricks wieder auf den rechten
Pfad zu bringen.*

BS 998 / Regiebuch
IMPULS-THEATER-VERLAG

Postfach 1147, 82141 Planegg
Tel.: 089/ 859 75 77; Fax: 089/ 859 30 44

PERSONEN:

Engel Nr.1

Engel Nr.2

Hilfsengel

Der Weihnachtsmann

Ein Arzt

und als Gast: der Osterhase

ORT/ DEKORATION:

Am 23.12. zuhause beim Weihnachtsmann

SPIELALTER:

ab 9,10 Jahren aufwärts

SPIELDAUER:

ca. 15-20 Minuten

FEEDBACK? JA!

zum Autor: sonja.kroll@freenet.de

zum Verlag: info@buschfunk.de; www.buschfunk.de

Das Spiel

Der Vorhang geht auf, die Bühne ist leer. Engel Nr.1 betritt die Bühne. Er trägt ein langes weißes Gewand. Um seinen Hals hängt eine batteriegespeiste Lichterkette. Der Engel bewegt sich auf Rollschuhen oder Rollerskates - jedenfalls so, dass der Eindruck entsteht, als würde er über den Boden schweben. In seiner Hand hält er einen langen, weißen Bart.

Engel Nr.1: *(ruft)*

Engel Nr.2! Engel Nr.2!

(Engel Nr.2 erscheint. Er ist gekleidet wie Engel Nr.1. In seiner Hand hält er ein Weihnachtsgeschenk.)

Engel Nr.2:

Was gibt es denn, Engel Nr.1?

Engel Nr.1:

Sieh mal hier! Der Chef hat sich seinen Bart abrasiert!

Engel Nr.2:

Oh! Warum denn das?

Engel Nr.1:

Es ist furchtbar! Der Weihnachtsmann ist heute Morgen aufgewacht, und da wusste er plötzlich nicht mehr, wer er ist!

Engel Nr.2:

Er weiß nicht mehr, wer er ist?

Engel Nr.1:

Genau! Er hat sein Gedächtnis verloren. Wir müssen einen Arzt rufen!

Engel Nr.2:

Das ist ja wirklich furchtbar! Gerade jetzt! Einen Tag vor Heiligabend!

Engel Nr.1:

Wir haben noch so viel zu tun.

Engel Nr.2:

Ich muss noch zwei Millionen Geschenke einpacken!

Engel Nr.1:

Ich muss die Rentiere noch auftanken!

Engel Nr.2:

Der Weihnachtsmannmantel muss noch in den Wäschetrockner, er muss gebügelt werden, und die Spülmaschine muss auch noch ausgeräumt werden!

Engel Nr.1:

Wie sollen wir das alles bloß schaffen?

Engel Nr.2:

Wir haben keine Zeit, uns um den Weihnachtsmann zu kümmern!

Engel Nr.1:

Dann müssen wir den Hilfsengel rufen.

Engel Nr.2:

Genau. Der Hilfsengel! Er soll den Arzt anrufen.

Engel Nr.1:

Was macht er denn gerade?

Engel Nr.2: *(späht in die Ferne)*

Er malt die Rentiere an.

Engel Nr.1:

Er malt die Rentiere an?

Engel Nr.2:

Ja, lila mit blauen Punkten.

Engel Nr.1:

Aber warum denn?

Engel Nr.1 und Engel Nr.2:

Hilfsengel! Hilfsengel!

(Der Hilfsengel erscheint. Er ist gekleidet wie die anderen Engel, jedoch ohne Lichterkette. Er hat einen Farbtopf und einen Pinsel bei sich.)

Hilfsengel:

Was ist denn Engel Nr.1 und Engel Nr.2?

Engel Nr.2:

Sag mal, warum malst du die Rentiere an?

Hilfsengel:

Damit sie besser zum Schlitten passen.

Engel Nr.1:

Wieso? Der Schlitten ist doch rot.

Hilfsengel: (hält strahlend seinen Pinsel hoch)

Lila!

Engel Nr.2:

Du hast den Schlitten lila angemalt? Warum?

Hilfsengel: (fröhlich, naiv)

Na, damit er dieselbe Farbe hat wie der Mantel vom Weihnachtsmann.

Engel Nr.1 und Engel Nr.2: (entsetzt)

Der Mantel vom Weihnachtsmann?

Hilfsengel:

Er hat sich in der Waschmaschine leider lila verfärbt.

Engel Nr.1:

Oh nein! Das ist doch noch nie passiert!

*(Der Hilfsengel zieht sein weißes Gewand bis zu den Knien hoch.
Man sieht seine lila Socken.)*

Hilfsengel: (nach unten blickend)

Ich glaube, meine Socken haben abgefärbt...

Engel Nr.2:

Vielleicht können wir den Mantel noch irgendwie retten.

Engel Nr.1:

Wir färben ihn wieder rot.

Hilfsengel:

Das habe ich schon getan. Aber leider...

Engel Nr.1 und Engel Nr.2:

Was?

*(Der Hilfsengel holt aus seiner Tasche einen kleinen, roten
Puppenmantel hervor. Engel Nr.1 und Engel Nr.2 schreien entsetzt
auf.)*

Hilfsengel:

Er ist mir etwas eingelaufen.

(Engel Nr.1 läuft nervös im Kreis. Seine Gesten sind theatralisch.)

Engel Nr.1:

Das ist ja alles furchtbar! Lila Weihnachten! Der Weihnachtsmann ohne Bart und Mantel! - Und dazu noch ohne Gedächtnis!! Und morgen ist Heiligabend!!! Wie sollen wir das alles nur schaffen?!

Hilfsengel:

Ist irgendetwas passiert?

Engel Nr.1: (zu Engel Nr.2)

Erkläre du es ihm. Ich muss einen neuen Mantel häkeln, den Schlitten umlackieren und die Rentiere sandstrahlen.

*(Engel Nr.1 gibt Engel Nr.2 den Weihnachtsmannbart und geht ab.
Engel Nr.2 verschränkt die Arme, blickt den Hilfsengel strafend an
und schüttelt den Kopf.)*

Engel Nr.2:

Hilfsengel, Hilfsengel... So wirst du nie zum Hauptengel befördert. So bekommst du nie eine eigene Lichterkette.

Hilfsengel: (beschämt)

Entschuldigung.

Engel Nr.2:

Pass auf! Ich habe eine wichtige Aufgabe für dich! Wenn du sie erfüllst, bekommst du eine Lichterkette und wirst zu Engel Nr.3 befördert.

Hilfsengel: *(eifrig)*

Was muss ich dafür tun?

Engel Nr.2:

Es ist eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe.

Hilfsengel:

Was ist es? Ich werde mich ganz toll bemühen - wirklich!

Engel Nr.2:

Also, der Weihnachtsmann hat sein Gedächtnis verloren...

(Der Hilfsengel rennt suchend über die Bühne. Engel Nr.2 sieht ihm irritiert zu.)

Engel Nr.2:

Hilfsengel, was um Weihnachtswillen tust du da?

Hilfsengel: *(unbeirrt suchend)*

Ich werde es wieder finden! Ich bin der beste Finder auf der ganzen Welt!

Engel Nr.2:

Was willst du finden?

Hilfsengel:

Na, sein Gedächtnis, du Dummerchen. Er hat es doch verloren.

Engel Nr.2:

Das sagt man doch nur so. Es bedeutet, dass man sich an nichts mehr erinnern kann.

(Der Hilfsengel stellt seine Suche ein.)

Hilfsengel:

Ach so.

Engel Nr.2:

Der Weihnachtsmann hat vergessen, dass er der Weihnachtsmann ist.

Hilfsengel:

Aber das ist ja furchtbar! Wir müssen es ihm sagen!

Engel Nr.2:

Das ist nicht so einfach. Es könnte ein großer Schock für ihn sein. Wie würdest du reagieren, wenn dir jemand sagt, du bist der Weihnachtsmann?

Hilfsengel:

Ich würde ihn für verrückt erklären.

Engel Nr.2:

Ganz genau. Deshalb müssen wir einen Arzt zu Rate ziehen. Und du wirst dich um alles kümmern. Wir Hauptengel haben dafür einfach keine Zeit. Mach den Weihnachtsmann wieder zum Weihnachtsmann! - Ach ja, hier...

(Engel Nr.2 reicht dem Hilfsengel den Weihnachtsmannbart.)

Hilfsengel: *(erfreut)*

Oh! Zuckerwatte! *(leckt daran und verzieht sein Gesicht)* Bäh, schmeckt ja komisch.

Engel Nr.2:

Na, das kann ja heiter werden! Das ist doch der Bart vom Weihnachtsmann!! Er hat ihn sich abrasiert, weil er doch vergessen hat, dass er der Weihnachtsmann ist! - So, ich gehe jetzt die Rentiere aufzutanken.

(Engel Nr.2 geht ab.)

Hilfsengel:

Also gut. Dann werde ich jetzt den Arzt anrufen. *(direkt ins Publikum)* Hat hier wer ein Handy?

(Er geht zu den Zuschauern und leiht sich ein Handy aus. Ist kein Handy vorhanden, so nimmt er seine Hand als Handy und tut so, als hätte er sich eins ausgeliehen.)

Danke schön. Oh, das ist aber ein besonders teures Handy. Schreiben Sie es dem Weihnachtsmann einfach auf die Rechnung. Einfach für nächstes Jahr auf den Wunschzettel schreiben.

(Der Hilfsengel geht wieder auf die Bühne.)

He, das ist ja toll! Damit kann man ja fotografieren!

(Er tut so, als ob er die Zuschauer fotografiert.)

Was wollte ich eigentlich noch mal machen? *(wendet sich ans Publikum)* Wisst ihr, was ich mit dem Handy machen sollte?

Zuschauer:

Den Arzt anrufen.

Hilfsengel:

Ach ja, den Arzt anrufen. 6929177630976532135890974325
Hallo? Der Weihnachtsmann ist krank. Bitte beeilen Sie sich.
Danke.

(Arzt betritt die Bühne.)

Arzt:

Guten Tag. Der Weihnachtsmann ist krank?

Hilfsengel:

Das ging aber schnell.

Arzt:

Der Weihnachtsmann ist Privatpatient.

Hilfsengel:

Ach so. Hier, das ist der Bart vom Weihnachtsmann.

(Der Hilfsengel zeigt ihm den Bart.)

Arzt:

Der Weihnachtsmann leidet unter Haarausfall?

Hilfsengel:

Nein, er hat sein Gedächtnis verloren. Er weiß nicht mehr wer er ist. Darum hat er sich den Bart abrasiert.

Arzt:

Das ist ja furchtbar. Morgen ist Heiligabend.

Hilfsengel:

Gibt es da eine Medizin?

Arzt:

Ich fürchte nein. Was er braucht, ist eine besondere Therapie.

Hilfsengel:

Was denn für eine Therapie?

Arzt:

Man muss ihn dazu bringen, dass er von selbst darauf kommt, dass er der Weihnachtsmann ist.

Hilfsengel:

Kann man es ihm nicht einfach sagen?

Arzt:

Oh nein! Der Schock wäre einfach zu groß. Das muss vorsichtig angegangen werden.

Hilfsengel:

Woran leidet denn der Weihnachtsmann genau?

Arzt:

Die Diagnose lautet: Amnesie durch Überarbeitung - das ist ganz klar. Ich habe leider keine Zeit, denn der Osterhase ist ebenfalls krank - er hat seinen Orientierungssinn verloren und verläuft sich ständig. Alle sind überarbeitet. Eine schlimme Zeit... Also, Sie müssen ihn dazu bringen, dass ihm selbst wieder einfällt wer er ist. So, ich muss jetzt weiter. Viel Glück.

(Der Arzt geht ab.)

Hilfsengel: *(ins Publikum)*

Eine Therapie. Ich muss mir für den Weihnachtsmann eine Therapie ausdenken, damit er wieder gesund wird... - Zuerst holen wir den Weihnachtsmann. Wollt ihr mir helfen? Ruft ganz laut: Weihnachtsmann! Weihnachtsmann! Weihnachtsmann! Weihnachtsmann!

(Es tut sich nichts. Der Hilfsengel schlägt sich lachend mit der Hand an die Stirn.)

Wir Dummies! Der Weihnachtsmann weiß doch gar nicht mehr, dass er der Weihnachtsmann ist! Moment, ich hole ihn!

(Der Hilfsengel geht ab. Er führt an der Hand den Weihnachtsmann herein. Dieser ist dick, trägt Unterhemd und eine lange Unterhose. Er wirkt verschlafen und verwirrt.)

Weihnachtsmann:

Wo bin ich? Wer bin ich? Und wer bist du?

(Der Hilfsengel holt einen Stuhl von der Bühnenseite und bietet dem Weihnachtsmann den Sitzplatz an. Er setzt sich.)

Hilfsengel:

Du bist krank und brauchst eine Therapie. Ich werde dir helfen herauszubekommen, wer du bist. Moment.

(Der Hilfsengel geht ab.)

Weihnachtsmann:

Das ist aber ein junger Arzt. Seltsam, seltsam. Als ich heute Morgen aufgewacht bin, hatte ich soooo einen langen Bart. Wirklich merkwürdig, das Ganze.

(Der Hilfsengel kommt mit drei gemalten Bildern herein. Die Bilder sind groß und einfach gezeichnet. Er hält zuerst ein Bild hoch, auf dem eine Tanne zu sehen ist.)

Hilfsengel:

Also, was glaubst du? Was machst du beruflich?

Weihnachtsmann:

Ich bin ein Förster?

Hilfsengel:

Nein.

(Der Hilfsengel zeigt nun nacheinander die verschiedenen Bilder.

Bild: Rentier.)

Weihnachtsmann:

Ich bin ein Kuhhirte?

Hilfsengel:

Nein.

(Bild: Roter Mantel.)

Weihnachtsmann:

Ich bin ein Feuerwehrmann?

Hilfsengel:

Nein. Du fährst einen Schlitten mit 6 PS.

Weihnachtsmann:

Ich bin ein Rennfahrer?

Hilfsengel:

Nein, so kommen wir nicht weiter. Moment.

(Der Hilfsengel geht wieder ab.)

Weihnachtsmann:

Schade. Ich wäre gerne Feuerwehrmann.

(Der Hilfsengel erscheint mit einer großen Kiste. Er hält eine Lichterkette hoch.)

Hilfsengel:

Na, welcher Beruf?

Weihnachtsmann:

Elektriker?

Hilfsengel:

Nein. *(hält eine kleine Glocke hoch und läutet sie)* Na, klingelt es bei dir?

Weihnachtsmann:

Ich bin Glockengießer.

Hilfsengel:

Nein. *(hält Weihnachtsgebäck hoch)*

Weihnachtsmann:

Ich bin Bäcker.

Hilfsengel:

Nein. (*hält die rote Weihnachtsmannmütze hoch*)

Weihnachtsmann:

Ich bin einer der sieben Zwerge.

Hilfsengel:

Nein, aber wir kommen der Sache schon langsam näher. Pass auf, ich sage dir ein paar Wörter und du sagst mir, was dir spontan dazu einfällt.

Weihnachtsmann:

Spontan?

Hilfsengel:

Genau, ohne zu überlegen. Ganz schnell. Also los: Ho-ho-ho!

Weihnachtsmann:

Äh, hi-hi-hi?

Hilfsengel:

Sack.

Weihnachtsmann:

Kartoffeln.

Hilfsengel:

Geschenk.

Weihnachtsmann:

Weihnachten.

Hilfsengel: (*laut*)

Aha! Und wer bist du?

Weihnachtsmann:

Moment, ich hab's gleich. Ich glaube, ich erinnere mich...

(*Plötzlich hüpfte ein Darsteller im Hasenkostüm über die Bühne.*)

Weihnachtsmann: (*erschrocken*)

Was ist das denn? Ein riesiges Karnickel!!

Hilfsengel:

Das ist doch bloß der Osterhase.

Weihnachtsmann:

Der Osterhase?

Osterhase:

Hallo Leute! Wo bin ich denn jetzt gelandet? Ist das hier nicht Meiers Hühnerfarm?

Hilfsengel:

Aber nein. Hier wohnt doch der... (*hält sich die Hand vor den Mund*) stopp, das darf ich jetzt nicht sagen.

Osterhase:

Wieso darfst du das nicht sagen?

Hilfsengel:

Das... darf ich ebenfalls nicht sagen.

Osterhase:

Das ist doch alles recht seltsam. Und wer sind Sie?

Weihnachtsmann:

Ich habe keine Ahnung.

Osterhase:

Sie wissen nicht wer Sie sind?

Weihnachtsmann:

Nein.

Osterhase: (*zum Hilfsengel*)

Wissen Sie wer er ist?

Hilfsengel:

Aber selbstverständlich.

Osterhase:



Ganz können wir Ihnen diesen Spieltext hier nicht geben. Ist doch klar, oder?! Wenn Sie dieses Stück spielen wollen – rufen Sie uns an:

Impuls-Theater-Verlag
Tel.: 089 / 859 75 77

Dann besprechen wir alles weitere!